



DISCHER®



DISCHER®



Installationsanweisung

Montage, Demontage und Entsorgung

REINIGUNGS- DESINFEKTIONS-AUTOMAT

System D3, D3P

Typ

- Boy (S)
- Master (S)
- Piccolo (S)
- Compact
- Ausguss



DEU

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitskennzeichnung,	Seite 03
2. Transport und Lagerung,	Seite 03
3. Montage	Seite 03
3.1 Vorbereitung	Seite 03
3.2 Montage wandhängende Geräte	Seite 03
3.3 Montage Standgeräte	Seite 04
4. Montage Zeichnungen,	Seite 06
4.1 Typ Boy	Seite 05
4.2 Typ Master	Seite 06
4.3 Typ Piccolo	Seite 07
4.4 Typ Compact	Seite 08
4.5 Ausguss	Seite 09
5. Installation Wasser / Strom	Seite 10
5.1 Wichtige Hinweise zum Wasserzulauf	Seite 10
5.2 Wasserzulauf anschließen	Seite 10
5.3 Stromanschluss	Seite 11
6. Demontage und Entsorgung,	Seite 12
7. Herstellerangaben,	Seite 12
8. Herstelleranschrift,	Seite 12

1. Allgemeine Sicherheitskennzeichnung

Um den Benutzer auf Pflichten und Risiken hinzuweisen, werden Kennzeichen in dieser Anweisung aufgeführt und ggf. am Gerät angebracht.

				
GEFAHRENHINWEIS Gefahr durch elektrischen Schlag	ACHTUNG Hinweis beachten	WARNUNG vor heißen Oberflächen	ACHTUNG Schnittgefahr	ACHTUNG Kippgefahr

2. Transport und Lagerung

Vorsicht beim Transport des Reinigungs-Desinfektionsautomaten!

- Bitte tragen Sie geeignete Schutzausrüstung.
- Das Gerät muss frostfrei gelagert werden.
- Der Reinigungs-Desinfektionsautomat ist befestigt auf einer Palette zu transportieren

3. Montage

3.1 Vorbereitung

- Aufstellort sowie Installationsvorgaben überprüfen:
 - ist der Aufstellort für den RDA gegeben oder noch im Umbau?
 - Wasseranschlüsse
 - Elektroanschlüsse
 - Abflussmaße
 - Bei Aufstellung in Patientenbadezimmern sind die entsprechenden baulichen Vorschriften zu beachten
 - RDAs dürfen nicht in Schiffen oder Draußen montiert werden, sie sind zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.
- Den RDA für die Montage vorbereiten.
 - Transportschutz, Verpackung entfernen
- RDA am Aufstellort positionieren

	ACHTUNG
	Die unten aufgeführten Punkte zur Montage der Geräte können nicht immer zwingend in dieser Reihenfolge ausgeführt werden!

3.2 Montage wandhängende Geräte

- Montageschiene ausrichten und in der gewünschten Höhe mit geeigneten Dübeln und Schrauben befestigen
- Anschließend den RDA einhängen
- Löcher für die eigentliche Befestigung in den Knotenblechen unten und oben markieren
- Den RDA wieder von der Wand abhängen
- Löcher für die tragende Befestigung bohren und mit Dübel versehen
- Geräterückseite aus hygienischen Gründen ggf. umlaufend zur Wand mit Silikon abdichten
- Den RDA nun wieder in die Montageschiene einhängen und mit den geeigneten Schrauben unten und oben an der Wand befestigen

	ACHTUNG
	Bei wandhängenden Geräten muss das Befestigungssystem, der 4 Befestigungspunkte, für eine Gewichtskraft von min. 500N pro Befestigungspunkt ausgelegt sein. Vor der Montage ist unbedingt sicherzustellen, dass die bauseitige Wandbeschaffenheit für den oben genannten Wert ausgelegt ist.

Für nachfolgende Ausführungsschritte Punkt 3.3 (b – m) beachten!

3.3 Montage Standgeräte

- a) Den RDA mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
- b) Kalt- und Warmwasserzulauf anschließen (siehe Abbildung 4.1 - 4.4 (3) Wasserzulauf anschließen)
- c) Siphon bzw. Abfluss anschließen
- d) Elektrische Zuleitung vom RDA am bauseitigen Stromnetz anschließen
- e) Die Geräterückseite aus hygienischen Gründen ggf. umlaufend zur Wand mit Silikon abdichten
- f) Den RDA ggf. mit geeigneten Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen
- g) Bei dem Gerätetyp Boy Plus auf Kippgefahr achten (siehe Warnhinweis)

	ACHTUNG Kippgefahr
	Bei dem Gerätetyp Boy Plus muss das Befestigungssystem, Schraube/Dübel, an den oberen 2 Befestigungspunkten (an den Knotenblechen) für eine Zugbelastung von min. 1000N pro Befestigungspunkt ausgelegt sein. Vor der Montage ist unbedingt sicherzustellen, dass die bauseitige Wandbeschaffenheit für den oben genannten Wert ausgelegt ist.

- h) Positionieren des Leckagesensors unterhalb des Siphons, auf dem Fußboden
- i) Öffnen des mitgelieferten 5 Liter Kanisters Calligator® und Sauglanze einstecken
- j) Haupthähne für Kaltwasser und Warmwasser öffnen
- k) Schalter an der Steuerung einschalten
- l) Den RDA nach Bedien- bzw. Betriebsanweisung starten und Dichtigkeit an allen wasserführenden Teilen prüfen
- m) Überprüfen, ob die Dosier -Pumpe (Membran) ordnungsgemäß das Medium fördert

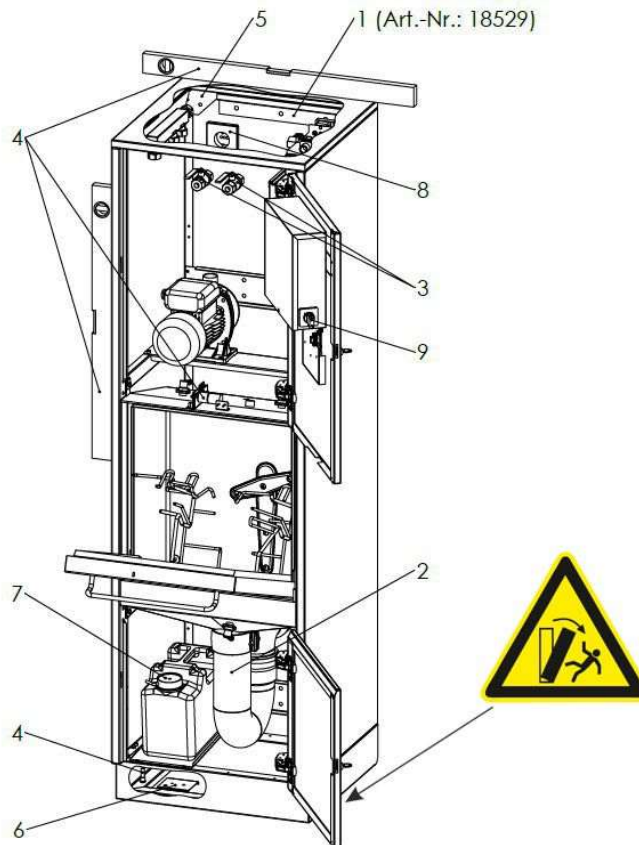
Das Gerät ist betriebsbereit, wenn beim Einschalten keine Störungsmeldung erscheint

Die Validierung des Gerätes wurde im Zuge einer umfassenden Endprüfung nach EN ISO 15883-1 und EN ISO 15883-3 im Werk durchgeführt

	ACHTUNG
	Überprüfen Sie die Spülkammertür auf reibungslose Schließung und die Türverriegelung auf Freigängigkeit

4. Montage Zeichnungen

4.1 Montage Zeichnung Typ Boy



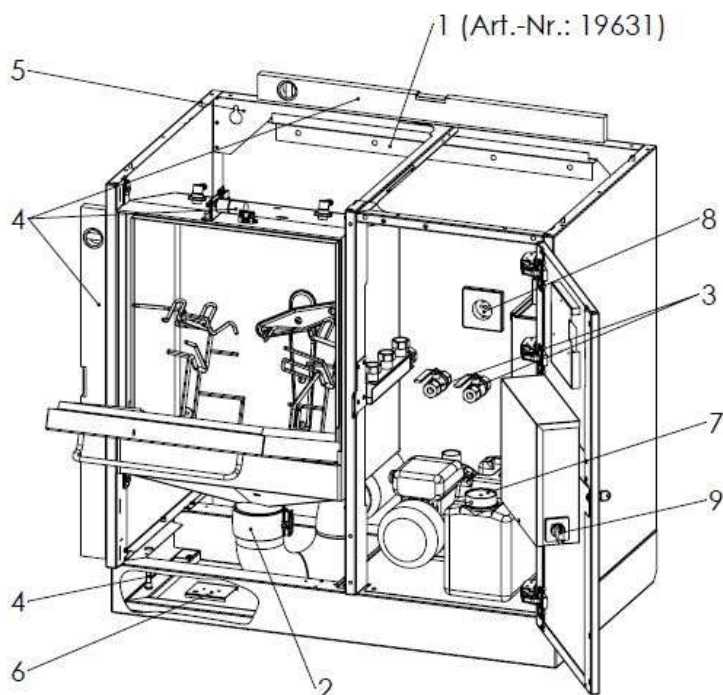
1. Montageschiene für Wandmontage (Kippschutz)
2. Siphon bzw. Abfluss anschließen
3. Haupthähne / Absperrventile Zulauf für Kalt und Warmwasser anschließen
4. RDA mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
5. RDA mittels Befestigungspunkte an der Rückwand montieren
6. Positionieren des Leckagesensors unterhalb des Siphons, auf dem Fußboden
7. Öffnen des mitgelieferten 5 Liter Kanisters Calligator® und Sauglanze einstecken
8. RDA am vorgegebenen Stromnetz anschließen
9. Hauptschalter einschalten
10. Funktionstest durchführen

Sonderfall:

Bei der Installation des Gerätetyps BOY PLUS ist die Wandbefestigung / Verschraubung des RDA's auf eine Zugbelastung von mindestens 450 N pro Befestigungspunkt auszuliegen.

Achtung: Wandbeschaffenheit beachten! (siehe Dübelempfehlungen des Dübel-Herstellers)

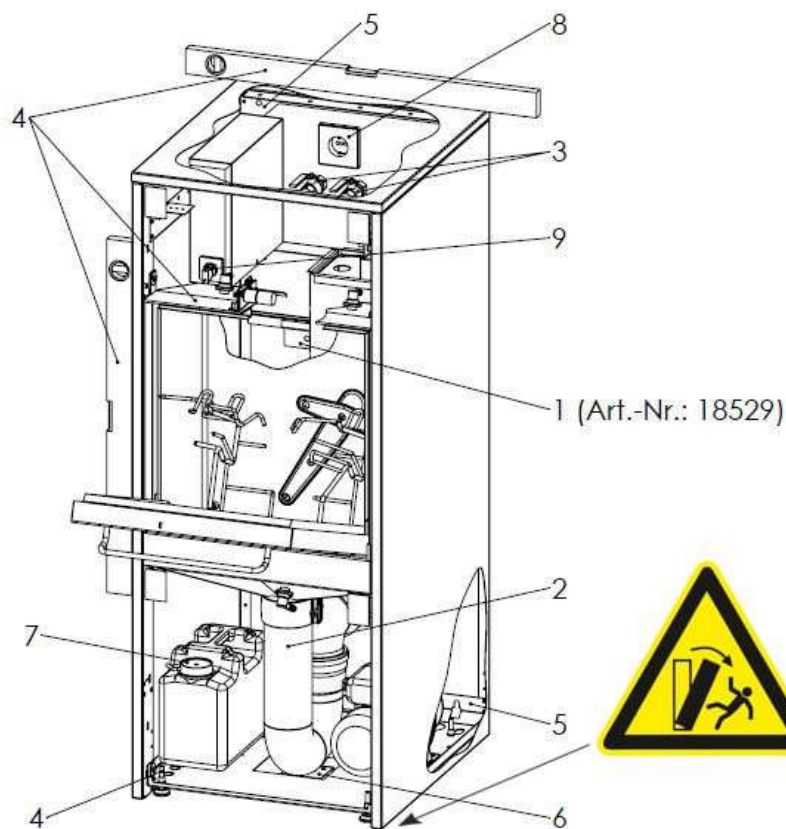
4.2 Montage Zeichnung Typ Master



1. Montageschiene für Wandmontage (Kippschutz)
2. Siphon bzw. Abfluss anschließen
3. Haupthähne / Absperrventile Zulauf für Kalt und Warmwasser anschließen
4. RDA mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
5. RDA mittels Befestigungspunkte an der Rückwand montieren
6. Positionieren des Leckagesensors unterhalb des Siphons, auf dem Fußboden
7. Öffnen des mitgelieferten 5 Liter Kanisters Calligator® und Sauglanze einstecken
8. RDA am vorgegebenen Stromnetz anschließen
9. Hauptschalter einschalten
10. Funktionstest durchführen

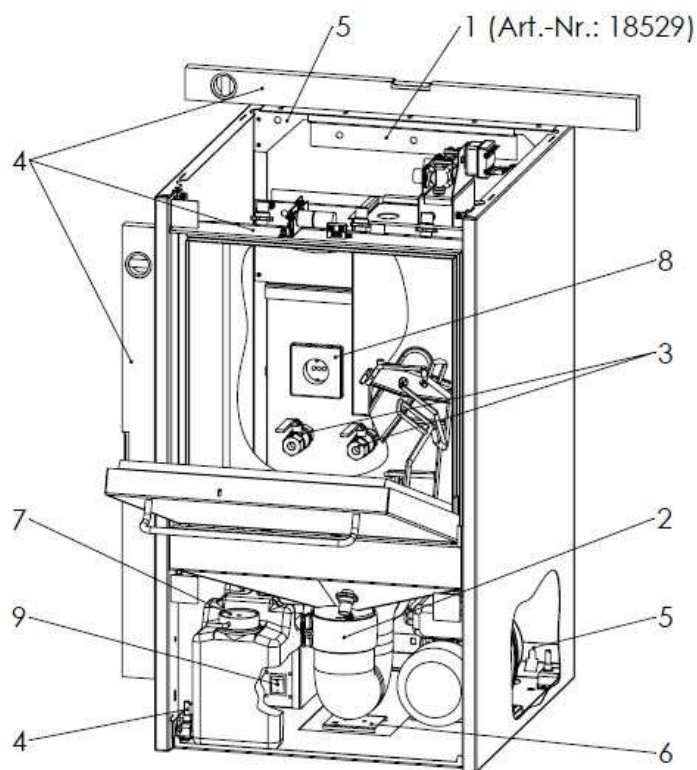


4.3 Montage Zeichnung Typ Piccolo



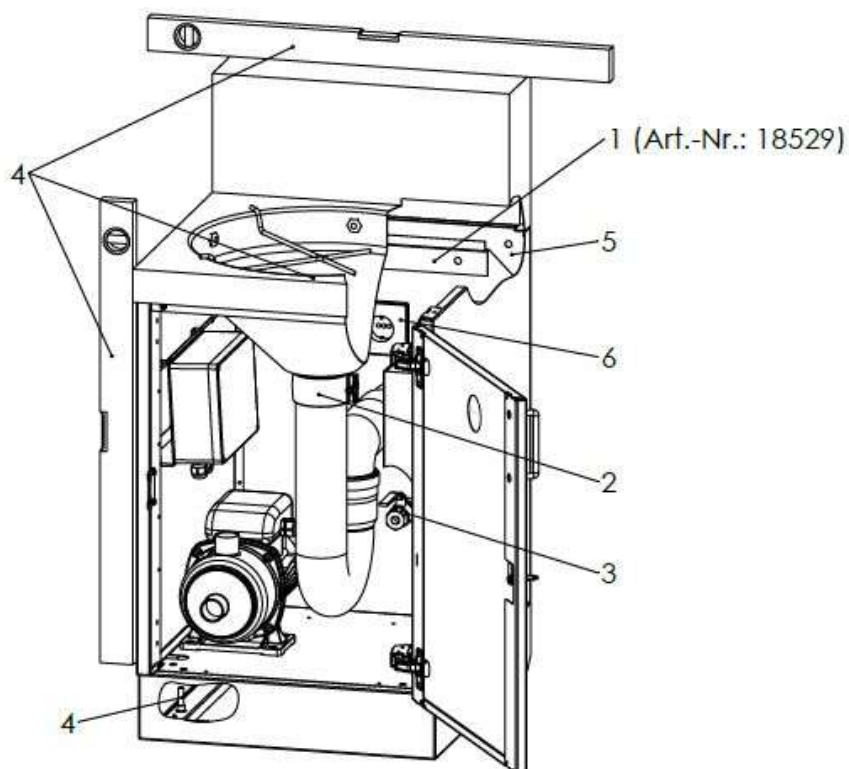
1. Montageschiene für Wandmontage
2. Siphon bzw. Abfluss anschließen
3. Haupthähne / Absperrventile Zulauf für Kalt und Warmwasser anschließen
4. RDA mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
5. RDA mittels Befestigungspunkte an der Rückwand montieren
6. Positionieren des Leckagesensors unterhalb des Siphons, auf dem Fußboden
7. Öffnen des mitgelieferten 5 Liter Kanisters Calligator® und Sauglanze einstecken
8. RDA am vorgegebenen Stromnetz anschließen
9. Hauptschalter einschalten
10. Funktionstest durchführen

4.4 Montage Zeichnung Typ Compact



1. Montageschiene für Wandmontage
2. Siphon bzw. Abfluss anschließen
3. Haupthähne / Absperrventile Zulauf für Kalt und Warmwasser anschließen
4. RDA mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
5. RDA mittels Befestigungspunkte an der Rückwand montieren
6. Positionieren des Leckagesensors unterhalb des Siphons, auf dem Fußboden
7. Öffnen des mitgelieferten 5 Liter Kanisters Calligator® und Sauglanze einstecken
8. RDA am vorgegebenen Stromnetz anschließen
9. Hauptschalter einschalten
10. Funktionstest durchführen

4.5 Montage Zeichnung Ausguss



1. Montageschiene für Wandmontage
2. Siphon bzw. Abfluss anschließen
3. Haupthähne / Absperrventile Zulauf für Kalt und Warmwasser anschließen
4. Ausguss mit Hilfe der Wasserwaage an den Stellfüßen ausrichten
5. Ausguss mittels Befestigungspunkte an der Rückwand montieren
6. Ausguss am vorgegebenen Stromnetz anschließen
7. Funktionstest durchführen

5. Installation Wasser / Strom

5.1 Wichtige Hinweise zum Wasserzulauf

Beachten Sie folgendes, um den Wasserzulauf ordnungsgemäß zu installieren:

- Der RDA muss gemäß den örtlichen Vorschriften an das Wassernetz angeschlossen werden
- Ausschließlich die mitgelieferten Zulaufschläuche verwenden
- Die Zulaufschläuche dürfen nicht gekürzt oder beschädigt werden
- Der Mindestfließdruck beträgt 30 kPa (0,3 bar)
- Der maximal zulässige Wasserdruck beträgt 1000 kPa (10 bar)
- Wenn der Fließdruck unter 30 kPa (0,3 bar) liegt, wird eine Förderpumpe benötigt
- Bei einem Druck von über 1000 kPa (10bar) muss ein Druckminderer eingebaut werden
- Bauseitig sind Absperrventile mit ¾ Zoll Verschraubung für den Anschluss erforderlich
- Die Ventile müssen leicht zugänglich sein

5.2 Wasserzulauf anschließen

1. Kalt- und Warmwasserschläuche auf Beschädigungen prüfen
2. Ordnen Sie die Zulaufschläuche den Wasserarten gemäß nachfolgender Tabelle zu

ANSCHLUSS	FARBE
WARMWASSER	ROT
KALTWASSER	BLAU

3. Schläuche zunächst an die bauseitigen Wasseranschlüsse anschließen
4. Eventuelle Verunreinigungen aus den Schläuchen (und den Ventilen) ausspülen.
5. Schläuche am RDA anschließen (Beschriftung am RDA für KW und WW ist zu beachten).
6. Langsam die Ventile öffnen und auf Dichtigkeit achten
7. Bei Undichtigkeiten Ursache beheben

5.3 Stromanschluss

	Gefahrenhinweis
	Alle Arbeiten, die einen elektrischen Festanschluss betreffen, dürfen nur von einer zugelassenen oder anerkannten Elektrofachkraft durchgeführt werden. Unter gegebenen baulichen Umständen muss der Elektroanschluss vor der Wasserinstallation stattfinden. Hierbei ist es zwingend notwendig die bauseitige elektrische Anschlussstelle spannungsfrei zu schalten und den Hauptschalter am RDA auf 0 zu stellen. Eine Überprüfung auf Spannungsfreiheit ist stets mit einem geeigneten Prüfgerät nachzuweisen. Geeignetes Prüfgerät: z.B. Duspol Nicht geeignetes Prüfgerät: z.B. Phasenprüfer Nach Abschluss der elektrischen Installation wird zuerst die Spannung wieder aufgelegt und dann der Hauptschalter am RDA auf 1 gestellt.

- Der RDA darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung, Frequenz betrieben werden
- Die Versorgungsspannung darf maximal +/-10% von der Nennspannung abweichen

Die elektrische Sicherheit ist nur dann gewährleistet, wenn:

- der RDA wird an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen
 - der wird RDA, wenn bauseits gefordert, an den Potentialausgleich angeschlossen
 - der RDA an einen funktionierenden Schutzleiter angeschlossen ist
-
- Bei Festanschluss muss der Schutzleiter/PE-Leiter an den vorgegebenen, bauseitig gekennzeichneten Anschluss angeschlossen werden
 - Zur Erhöhung der Sicherheit wird dringend empfohlen dem RDA ein FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA (DIN VDE 0664) vorzuschalten
 - Die Elektroinstallation vor Ort muss ausreichend bemessen sein und gemäß gesetzlicher Vorgaben abgesichert werden



6. Demontage und Entsorgung

Bei der Demontage des RDA sind Umweltschäden und Gefährdungen von Personen und Gegenstände zu vermeiden. Sie sollte daher nur von geschulten Servicetechnikern oder Haustechnikern mit entsprechendem Werkzeug durchgeführt werden. Beim Lösen von elektrischen Anschlüssen, Wasseranschlüssen, Siphons oder Abläufen ist darauf zu achten, dass diese fachgerecht ausgeführt werden, damit keine Betriebsflüssigkeiten austreten.

Folge diesen Schritten:

- Stellen Sie sicher, dass der RDA komplett entleert wurde
- Schließen Sie die Wasserabsperrventile
- Der RDA muss vor der Demontage vom elektrischen Netz getrennt werden
- Trennen Sie die Zulaufschläuche vor der Demontage von der Wasserversorgung
- Entfernen Sie den Calligator-Behälter
- Den Siphon mit einem Nasssauger vom Wasser befreien
- Entfernen Sie den RDA von der Wand
- RDA transportsicher machen

Der RDA ist nun zur Entsorgung bereit.

Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften beachten.

	Kontaminationsgefahr
	Die Anforderungen der BioStoffV sind zu beachten

7. Herstellerangaben

	ACHTUNG
	Der Hersteller haftet nicht für Personen- oder Sachschäden, die auf die Missachtung oben aufgeführter Hinweise zurückzuführen sind. DISCHER Reinigungs-Desinfektionsautomaten entsprechen den Anforderungen der VO (EU) 2017/745 MDR sowie der DIN EN ISO 15883

8. Herstelleranschrift



DISCHER Technik GmbH
 Fuhr 4-6 • D- 42781 Haan
 ☎ +49 (0)2104 2336-0
 ✉ info@discher.de
www.discher.de

